

Mobiler Generator FME XG SF 3600 ER mit Trolleyfahrwerk von Kipor.org

# Stromtrolley

Wer einen stärkeren Generator benötigt, sieht sich häufig mit einem Transportproblem konfrontiert. Denn ein leistungsstarkes Gerät bringt auch entsprechendes Gewicht mit. Mag das Einladen in den Kofferraum noch funktionieren, wird der Transport zu Fuß zum gewünschten Einsatzort oft beschwerlich. Ein paar Rollen am Gerät sind dann gern gesehen.



Der FME XG SF 3600 ER von Kipor.org hat nicht nur zwei Rollen, sondern auch einen ausziehbaren Griffbügel wie ein Trolley.

## Ausstattung

Neben dem bereits erwähnten Fahrgestell verfügt das Gerät über eine E-Startfunktion per Zündschlüssel. Der Start kann auch bequem per Funkfernbedienung erfolgen. Zur Stromabgabe stehen zwei 230-V-Schuko-steckdosen zur Verfügung. Außerdem gibt es eine 12-V-Steckdose, für die auch ein Ladekabel beiliegt. Wichtige Betriebsdaten wie Spannung, Abgabeleistung, Betriebsstunden und Kraftstoffstand können auf dem kleinen LED-Display abgelesen werden. Motorbauteile wie Luftfilter, Kraftstofffilter oder auch die Zündkerze sind nach dem Abschrauben der entsprechenden Wartungsklappe zugänglich. Sollte die Batterie für den E-Start einmal zu schwach sein, bietet der FME XG SF 3600 ER noch die Möglichkeit, den Motor per Seilzug zu starten.

## Im Einsatz

Nachdem wir den Öl- und Kraftstoffstand geprüft bzw. ergänzt haben, kann die Stromproduktion gestartet werden. Per Schlüsselstart springt der Motor bestens an. Schon nach ein paar Sekunden kann der Choke

herausgenommen werden, die elektrischen Werte haben sich in dieser Zeit ebenfalls stabilisiert. Wenn der Generator öfter gestoppt und wieder neu gestartet werden soll, erweist sich die beiliegende Funkfernbedienung für diese Funktion als sehr hilfreich. Ein- und Ausschalten des Verbrauchers quittiert der Motor mit einer kurzzeitigen Drehzahlsschwankung. Wie ein Blick auf das Kontrolldisplay zeigt, bleiben die elektrischen Werte davon



jedoch beinahe unberührt. Der Transport zum gewünschten Einsatzort gelingt auf befestigten Wegen dank des Trolley-Fahrgestells prima. Auf Schotter- oder sonstigen unbefestigten Wegen wären ein paar größere und vor allem breitere Räder wünschenswert. Mit diesem Punkt erschöpft sich unsere Kritik am Gerät dann auch schon. Zum Schluss sei noch erwähnt, dass das Motorgeschwächel zwar auch in ein paar Meter Entfernung noch vernehmbar ist. Dank der Kapselfassung des Motors wird die Geräuschkulisse jedoch nicht zu aufdringlich.

## Fazit

Mit einer Abgabeleistung von 3,6 kW ist der FME XG SF 3600 ER von Kipor.org für unterschiedlichste Anwendungen geeignet.

Trotz eines Gewichts von ca. 28 kg kann der Generator mit dem Trolleyfahrwerk bequem zum Einsatzort transportiert werden. Die Invertertechnik sorgt für konstante elektrische Leistung, so dass auch empfindliche elektrische Geräte wie beispielsweise Unterhaltungselektronik mit dem Generator betrieben werden können.

Jörg Ueltgesforth

Mit zwei Steckdosen und 3,6 kW Leistung ist der FME XG SF 3600 ER für viele Anwendungen geeignet

## Kipor.org FME XG SF 3600 ER

Vertrieb:	Kipor.org, Vermold
Preis:	um 970 Euro
Hotline:	05423 94670
Internet:	www.kipor.org

### Technische Daten:

Dauerleistung (230 V):	3,3 kW
Kurzzeitige Max. Leistung (230 V):	3,6 kW
Ausgänge:	2 x 230 V Schuko, 12 V/8,3 A Gleichstrom
Statusanzeige:	über Minidisplays
Motor:	1 Zyl. 4-Takt, 150 cm <sup>3</sup>
Kraftstoff:	Super bleifrei
Tankinhalt:	7,0 l
Gewicht:	ca. 33 kg

### Note:

Funktion:	60%	1,3	●●●●○
Bedienung:	20%	1,2	●●●●○
Ausstattung:	20%	1,3	●●●●○

### Bewertung: + -

- + Start/Stopp per Fernbedienung / leichter Transport
- Räder für unbefestigte Wege zu klein

**Heimwerker Praxis** 5/2018

**1,3**

Oberklasse

Preis/Leistung: gut – sehr gut